

Fledermäuse

Für die Erfassung der Fledermäuse im Gelände macht man sich deren Orientierung mittels Ultraschall-Echoortung zu Nutze. Die hochfrequenten Rufe der Fledermäuse werden mit einem Ultraschalldetektor (Pettersson D 240X) in Echtzeit für das menschliche Ohr hörbar gemacht. Da das Gerät zusätzlich über einen Ringspeicher und Zeitdehnungsfunktion verfügt, können die Rufe zehnfach verlangsamt aufgezeichnet und anschließend am Computer mit spezieller Software (Pettersson BatSound) analysiert werden. Hierbei werden Sonagramme aufgezeichnet. Die Rufe können nun auf ihre Dauer und Frequenz untersucht werden, was bei den meisten Fledermausarten die Bestimmung ermöglicht. Mit Hilfe der Detektorbegehungen ist eine Erfassung des Artenspektrums, der Aktivitätsschwerpunkte und Flugkorridore möglich. Zusätzlich wurden Sichtbeobachtungen registriert, was für die Aktivitätszeit und die Größe der beobachteten Fledermäuse wichtig ist und weitere Informationen für die Artzuordnung liefert.

Durch eine weitere Detektorerfassung zwischen Mitte August und Mitte September 2012 wurde die Aufnahme von Balzquartieren durchgeführt.

Darüber hinaus fand eine Erfassung der relevanten Baumhöhlen mittels GPS statt. Zur Erfassung von Wochenstuben wurden Baumhöhlen- und Nistkastenkontrollen u.a. mit Hilfe einer Mikrokamera auf Teleskopstab, Endoskop und Schwanenhalslampen durchgeführt. Zur Erfassung der leise rufenden Arten Bechsteinfledermaus und Graues/Braunes Langohr wurden zudem Netzfänge zwischen Mai und Juli in den relevanten Bereichen durchgeführt.

Zur Erfassung von Winterquartieren wurden Detektorerfassungen und Ausflugbeobachtungen im Frühjahr 2012 im Bereich potenzieller Habitatstrukturen (größere Baumhöhlen) durchgeführt.

Die Untersuchungsflächen wurden darüber hinaus ca. 1,5 h vor Sonnenaufgang begangen, um anhand des „Schwärmens“ (Rückkehr der Fledermäuse in ihre Quartiere nach der nächtlichen Jagd) Quartiere ausfindig zu machen.

Da mit Hilfe des Bat-Detektors nur die Jagdhabitats von Individuen beschrieben werden können und diese tages- und jahreszeitlich stark variieren können, ist eine exakte räumliche Zuordnung der nachgewiesenen Fledermausarten im Sinne einer Abgrenzung von Gesamtlebensräumen oft nur eingeschränkt möglich.

Im Folgenden sind die Angaben zu den Erfassungen zur Fledermausfauna dargestellt:

Tabelle 10: Erfassungstermine Fledermäuse; Bearbeitung: Dr. H. Turni, Dr. M. Stauss, K. Wallmeyer, J. Flick, A. Vogeler, J. Blank

Datum	Erfassung	Uhrzeit	Witterung
14.03.2012	Ermittlung Quartierpotenzial	09:00 - 17:00 Uhr	12°C, kein Niederschlag
27.03.2012	Ermittlung Quartierpotenzial	09:00 - 17:00 Uhr	18°C, geringer Niederschlag
03.04.2012	Ermittlung Quartierpotenzial	09:00 - 17:00 Uhr	19°C, kein Niederschlag
26.04.2012	Detektortransektbegehungen	20:00 - 03:00 Uhr	17°C, kein Niederschlag
29.04.2012	Detektortransektbegehungen, Installation Batcorder, Quartierpotenzial	12:00 - 03:00 Uhr	24°C, kein Niederschlag
19.05.2012	Detektortransektbegehungen, Netzfänge	19:00 - 05:00 Uhr	20°C, kein Niederschlag
26.05.2012	Detektortransektbegehungen, Netzfänge	19:00 - 05:00 Uhr	21°C, kein Niederschlag
12.06.2012	Detektortransektbegehungen, Installation Batcorder	20:00 - 03:00 Uhr	16°C, geringer Niederschlag
26.06.2012	Detektortransektbegehungen, Installation Batcorder	20:00 - 03:00 Uhr	18°C, kein Niederschlag
29.06.2012	Detektortransektbegehungen, Netzfänge, Quartierkontrollen	10:00 - 05:00 Uhr	32°C, geringer Niederschlag
12.07.2012	Detektortransektbegehungen, Installation Batcorder, Schwärmkontrollen	20:00 - 06:00 Uhr	16°C, kein Niederschlag
16.07.2012	Quartierkontrollen, Detektortransektbegehungen	09:00 - 03:00 Uhr	20°C, kein Niederschlag
28.07.2012	Detektortransektbegehungen, Netzfänge	19:00 - 05:00 Uhr	22°C, kein Niederschlag
02.08.2012	Detektortransektbegehungen, Netzfänge	19:00 - 05:00 Uhr	19°C, kein Niederschlag
07.08.2012	Detektortransektbegehungen, Netzfänge	19:00 - 05:00 Uhr	18°C, kein Niederschlag
21.08.2012	Detektortransektbegehungen, Installation Batcorder	20:00 - 03:00 Uhr	26°C, kein Niederschlag
14.09.2012	Ermittlung von Balzterritorien (Detektor)	19:00 - 01:00 Uhr	14°C, kein Niederschlag
16.09.2012	Ermittlung von Balzterritorien (Detektor)	19:00 - 01:00 Uhr	16°C, kein Niederschlag